

Sicherheitslichtvorhang SLC30-600/129



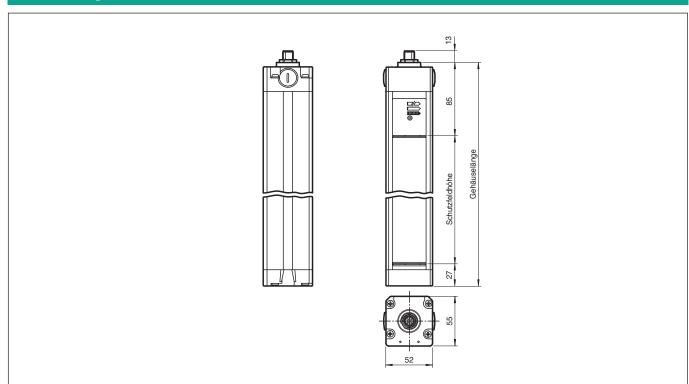
- Reichweite bis 15 m
- Auflösung 30 mm (Handschutz)
- Selbstüberwachend (Typ 4 nach IEC/EN 61496-1)
- Master/Slave Anordnung, Plug and Play
- Schutzart IP67
- Integrierte Funktionsanzeige
- Vorausfallanzeige
- Sicherheitsausgänge OSSD in potenzialgetrennter Halbleiterausführung
- Schutzfeldhöhe bis 1800 mm
- Anlauf-/Wiederanlaufsperre bei Option /129 voreingestellt
- Integrierter Relaismonitor







Abmessungen



Technische Daten

Einzelkomponenten	
Sender	SLC30-600-T
Empfänger	SLC30-600-R/129
Allgemeine Daten	
Betriebsreichweite	0,2 15 m
Lichtsender	IRED
Lichtart	infrarot, Wechsellicht
LED-Risikogruppenkennzeichnung	freie Gruppe

Technische Daten		
Prüfungen		IEC/EN 61496
Sicherheitstyp nach IEC/EN 61496		4
Schutzfeldbreite		0,2 15 m
Schutzfeldhöhe		600 mm
Strahlanzahl		32
Betriebsart		Anlauf-/Wiederanlaufsperre voreingestellt
Somosoure		mit Relaismonitor (nicht abwählbar)
Optische Auflösung		30 mm
Öffnungswinkel		<5 °
Kenndaten funktionale Sicherheit		
Sicherheits-Integritätslevel (SIL)		SIL 3
Performance Level (PL)		PLe
Kategorie		Kat. 4
Gebrauchsdauer (T _M)		20 a
PFH_d		1,5 E-8
Тур		4
Anzeigen/Bedienelemente		
Betriebsanzeige		7-Segment-Anzeige im Sender
Diagnoseanzeige		7-Segment-Anzeige im Empfänger
Funktionsanzeige		im Empfänger: LED rot: OSSD aus, LED grün: OSSD ein, LED gelb: Schutzfeld frei, System anlaufbereit
Vorausfallanzeige		LED orange
Bedienelemente		Strahlcodierung
Elektrische Daten		
Betriebsspannung	U_B	24 V DC (-30 %/+25 %)
Leerlaufstrom	I_0	Sender: ≤ 100 mA , Empfänger: ≤ 150 mA
Schutzklasse		III
Eingang		
Betätigungsstrom		ca. 10 mA
Betätigungszeit		0,03 1 s
Funktionseingang		Anlauffreigabe
Ausgang		
Sicherheitsausgang		2 getrennte fehlersichere Halbleiterausgänge
Signalausgang		1 PNP, max. 100 mA für Anlaufbereitschaft
Schaltspannung		Betriebsspannung -2 V
Schaltstrom		max. 0,5 A
Ansprechzeit		14 ms
Konformität		
Funktionale Sicherheit		ISO 13849-1
Produktnorm		EN 61496-1 ; IEC 61496-2
Zulassungen und Zertifikate		
CE-Konformität		CE
UL-Zulassung		cULus Listed
CCC-Zulassung		Produkte, deren max. Betriebsspannung ≤36 V ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.
TÜV-Zulassung		TÜV
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperatur		0 55 °C (32 131 °F)
Lagertemperatur		-25 70 °C (-13 158 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit		max. 95 %, nicht kondensierend
Mechanische Daten		
Gehäuselänge L		710 mm
Schutzart		IP67

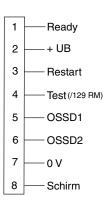
Technische Daten	
Anschluss	Sender: Klemmraum mit Schraubklemmen, Leitungsquerschnitt max. 1,5 mm² Empfänger: Klemmraum mit Schraubklemmen, Leitungsquerschnitt max. 1,5 mm²
Material	
Gehäuse	Strangpressprofil, RAL 1021 (gelb) beschichtet
Lichtaustritt	Kunststoffscheibe
Masse	je 2100 g

Anschlussbelegung

Sender

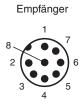


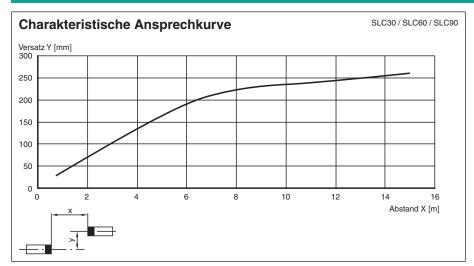
Empfänger

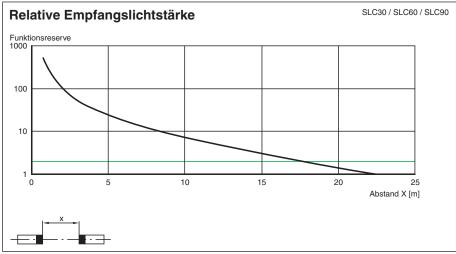


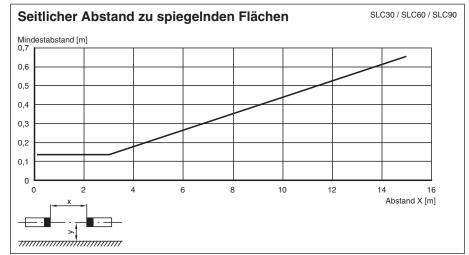
Anschlussbelegung











Passende Systemkomponenten

SB4-OR-4XP-B-4159	Sicherheitsschaltgerät
SB4-OR-4XP	Sicherheitsschaltgerät

SB4-OR-4XP

SB4-OR-4XP-B Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit 1 optionalem Modul-Steckplatz zur Funktionserweiterung

SB4-OR-4XP-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
SB4-OR-4XP-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
SB4-OR-4XP-B-B-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
SB4-OR-4XP-B-B-B-B-B-B	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4 mit optionalen Modul-Steckplätzen zur Funktionserweiterung
SB4-OR-4XP-B-4158	Sicherheitsschaltgerät
SB4-OR-4XP-3819	Sicherheitsschaltgerät
SB4-OR-4XP-4M	Sicherheitsschaltgerät
SB4-OR-4XP-4MD	Sicherheitsschaltgerät
SB4-OR-4XP-4M-4136	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4
SB4-OR-4XP-4X	Sicherheitsschaltgerät
SB4-OR-4XP-4X-3819	Sicherheitsschaltgerät
SB4-OR-4XP-4136	Sicherheitsschaltgerät der Serie SB4

Zubehör

PG SLC-600	Schutzgläser für Serie SLC

Hinweise

Master-Slave-Betrieb

Master: SLC..-... (Halbleiter)

bzw.

SLC..-.../31 (Relais)

Slave: SLC..-...-S

Durch den Einsatz von Slaves lassen sich die Schutzfelder verlängern bzw. Schutzfelder ausbilden, die nicht nur in einer Ebene liegen. Bei der Wahl der anschließbaren Slaves ist zu berücksichtigen, dass die maximale Gesamtanzahl von 96 Strahlen nicht überschritten wird.

Es gibt Slaves für Sender und Empfänger. Diese sind einfach an den Master-Lichtvorhang anzuschließen. An die Sende- und Empfangseinheit sind jeweils bis zu 2 Slaves anschließbar.

Installation:

- 1. Beim Lichtvorhang wird die Endkappe (ohne Kabelverschraubung) abgeschraubt.
- 2. Die Steckbrücke auf den Steckern der nun sichtbaren Leiterplatte wird abgenommen.
- 3. Der Slave ist so aufgebaut, dass die am Anschlusskabel befindliche Kappe mit Leiterplatte direkt auf das offene Ende des Lichtvorhangs aufgesteckt wird.
- 4. Nach dem Verschrauben der Anschlusskappe ist das System komplett.

Systemzubehör

- Befestigungs-Set SLC
- Prüfstäbe SLC14/SLC30/SLC60
- · Schutzgläser für SLC (zum Schutz der optisch wirksamen Fläche)
- · seitliche Verschraubung SLC
- Profilausrichthilfe
- · Laserausrichthilfe SLC
- Spiegel für SLC (zur mehrseitigen Absicherung von Gefahrenbereichen)
- Bodenständer UC SLP/SLC
- Gehäuse für Bodenständer

Enclosure UC SLP/SLC

Anfahrschutz

Damping UC SLP/SLC